

SCHWEBEN

Temporäre, ortsbezogene Kunst in verlassener Villa vom 11. – 26. Mai 2019 in Stahnsdorf bei Berlin

Unter dem neuen Namen *dimension14* lädt die regionale Künstlergruppe ArtEvent vom 11. bis 26. Mai 2019 wieder zu ihrem jährlichen temporären „Kunst-Ereignis“ südlich von Berlin ein.

Diesmal kehren die Künstlerinnen und Künstler ausnahmsweise an einen Ort zurück, an dem sie vor zwei Jahren schon einmal gearbeitet haben: die „Villa Pardemann“ in Stahnsdorf. Der Fabrikant Albert Pardemann errichtete 1910 sein Wohnhaus im Jugendstil. Noch heute sieht man, dass es einmal als erstes Haus der Straße einen Glanzpunkt gesetzt hat. Die zukünftige Nutzung des gemeindeeigenen, schon 2016 entmieteten Gründerzeithauses ist – wider Erwarten - immer noch Streitpunkt der lokalen Politik.

Ende April beziehen neun Künstler und zwei Gastkünstler das Gebäude an der Ruhlsdorfer Str. 1, um es erneut in den Blickpunkt zu rücken. In einem Arbeitsprozess von knapp zwei Wochen lassen sie sich vom diesjährigen Thema "SCHWEBEN" und dem verwunschenen Ort zu neuen Werken inspirieren. Mit dem Thema greifen die Künstler nicht nur die ungeklärte, politische Situation des Hauses auf, die sich quasi „in der Schwebe“ befindet. Der Begriff beschreibt einen Zustand, der sowohl physikalischer wie geistiger Natur sein kann. Künstlerisch geht es um die Überwindung der Schwerkraft, im weitesten Sinne auch um die geistige Freiheit als wesentliche Voraussetzung künstlerischen Schaffens. Ebenso kann aber auch das Gegenteil thematisiert werden. Das Ergebnis ist ab 11. Mai an drei Wochenenden freitags bis sonntags von 15-19 Uhr auf ca. 250 m² zu sehen und wird von zwei Konzerten und einer Führung begleitet. Der Eintritt ist frei.

Teilnehmende Künstler

Anke Fountis (Multimedia, Installation, Bildhauerei), Sue Hayward (Malerei, Installation, Objekte), Beate Lein-Kunz (Bildhauerei), Josina von der Linden (Installation, Multimedia), Karl Menzen (Metallbildhauerei), Susanne Ruoff (Objekte, Installationen), Katrin Schmidbauer (Installation, Urban Tattooing ®), Frauke Schmidt-Theilig (Malerei), Hartmut Sy (Metallbildhauerei).

Die diesjährigen **Gastkünstler** sind Michael H. Rohde (Malerei) und Tessa de Oliveira Pinto (Multimedia, Installation).

Das Projekt wird 2019 von der Stadt Teltow, den Gemeinden Stahnsdorf und Kleinmachnow und dem Landkreis Potsdam-Mittelmark unterstützt.

dimension14 wurde im Jahr 2000 von Künstlern der Gemeinden Stahnsdorf, Kleinmachnow und Teltow unter dem damaligen Namen ArtEvent gegründet. Aktuell besteht die Gruppe aus 9 festen Mitgliedern, die sowohl in Brandenburg als auch Berlin leben und arbeiten. Zu den Projekten werden internationale Gastkünstler eingeladen. Die Arbeitsweise von *dimension14* ist temporär und ortsbezogen. Jedes Jahr werden andere Räume in der Region vorübergehend bespielt. In einer ca. zweiwöchigen Arbeitsphase entstehen die Arbeiten zu einem bestimmten Thema vor Ort und werden dann in einer Ausstellung an drei Wochenenden präsentiert.



Foto: © dimension14

Ausstellung:

11.- 26. Mai 2019

Öffnungszeiten:

freitags-sonntags 15-19 Uhr
oder nach telefonischer
Vereinbarung unter
Tel: 0177 52 77 704

Programm:

Sa, 11.05./ 15 Uhr Vernissage
mit Begrüßung und Einführung

Fr, 17.05./ 19 Uhr Konzert:
Ricarda Baubkus, Campanula

Sa, 25.05./ 16 Uhr Konzert:
Klara Li, Gesang und Wasser-
glas-Performance

So, 26.05./ 15 Uhr Finissage
und Führung

Eintritt frei

Adresse:

Villa Pardemann
Ruhlsdorfer Str. 1
14532 Stahnsdorf

Verkehrsverbindungen:

Busse 601, 602, 622, 624, 627,
N12, X1 Halt Stahnsdorfer Hof

Veranstalter:

Gruppe dimension14 (ArtEvent)
<http://www.dimension14.de>

Kontakt:

info@dimension14.de
Tel: 0177 52 77 704

Medienkontakt:

Ines Schilgen PR
T (030) 399 03 717
M 0174-42 84 791
pr@inesschilgen.de